

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 2021/243

Federführung: Bauverwaltung	Datum: 10.12.2021
Bearbeiter: Michaela Dietzinger	AZ:

Gremium	Datum	Zuständigkeit	Status	Zusatzinfo
Bauausschuss	02.02.2022	Vorberatung	öffentlich	

Top Nr. 4 Sitzung des Bauausschusses am 02.02.2022

Antrag des Umwelt- und Klimaschutzreferenten Marco Harrer "Neue Bäume für gefällte Bäume" - Aktiver Beitrag zum Klimaschutz

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 08.12.2021 beantragte der Umwelt- und Klimaschutzreferent Marco Harrer, dass für gefällte Bäume nach Möglichkeit zwei neue Bäume gepflanzt werden sollen, vgl. das Schreiben vom 8.12.2021.

Der ökologische Wert als CO₂-Filter, Schatten- und Feuchtigkeitsspender, Lärm-, Wind- und Emissionsbarriere, Lebensraum für Tiere, Moose und Flechten sowie sein individueller Standort der Bäume sollte bei einer möglichen Baumfällung oder Ersatzmaßnahme differenziert betrachtet werden.

Der ökologische Wert eines jahrzehntealten Baumes ist nicht kurzfristig 1:1 durch eine Neupflanzung eines deutlich kleineren Jungbaumes aus der Baumschule zu kompensieren. Um den ökologischen Wert eines Baumes zu ermitteln, könnten verschiedene Rechenmodelle zur Anwendung kommen. Je nach Baumart, Größe und Zustand des Baumes könnte ein Wert nach vorher festgelegten Kriterien ermittelt werden, nach dessen Berechnung auch die Neupflanzungen geregelt werden könnten, etwa Höhe, Stammumfang,...

Die Verwaltung rät aber zu einer pragmatischen, möglichst unbürokratischen Lösung.

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss beschließt mit : Stimmen, für jeden gefällten Baum nach Möglichkeit zwei neue Bäume zu pflanzen, um einen aktiven Beitrag zu Klimaschutz zu leisten.

